

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 29. März 2011
im Bürgerhaus Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 21:16 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:23 Uhr bis 21:54 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:16 Uhr bis 21:23 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 17

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 – 19.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Herbert von Mellenthin als Vorsitzender	GV'in Silvia Köhler GV Jürgen Lück GV Hubert Meier
GV'in Susanne Dardzinski GV Hans-Jürgen Gast GV Christian Gill GV Rainer Hädeler GV Horst Jurgeneit GV'in Stephanie Karp	GV Thomas Menzel GV Frank Pieters GV Hans-Christian Pries GV Joachim Runge GV Volker Saggau GV Thure Schnoor

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Frau Harder, Amt Großer Plöner See
Fachberatung: Frau Tanja Rönck, Amt Großer Plöner See
BM Hartz; BM Rathjen; Presse: Herr Schekahn (KN)
Zuhörer/innen: 10 zzgl. 8 Feuerwehrkameraden (bis 19:43 Uhr)

Es fehlten entschuldigt: GV Matthias Linke

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Ascheberg waren durch Einladung vom 15.03.2011 zu Dienstag, 29. März 2011 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 3. Niederschriften vom 08. Februar 2011 - öffentlicher und nichtöffentlicher Teil - und vom 17. März 2011
 4. Bekanntgaben
 - a) des Bürgermeisters
 - b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen
 5. Einwohnerfragestunde
 6. Bestätigung der Wahl und Ernennung des stellv. Gemeindeführers der FF Ascheberg
 7. Niederschlagswasserbeseitigung
 8. Mietvertrag Sell'sche Koppel
 9. Internetauftritt
 10. Tourismus; hier: Unterstützung durch die Gemeinde
 11. Beteiligung der Gemeinde an der Schleswig-Holstein Netz AG
 12. Kindergartenangelegenheiten; hier: Problemstellung – Betreuung der Kinder unter drei Jahren
 13. Gehweginstandsetzung in der Gemeinde
 14. Gestaltung Feuerwehrparkplätze
 15. Bauunterhaltungskosten Rentnerwohnheime
 16. Fassadensanierung Rentnerwohnheim Ernst-Albrecht-Platz 23 und 25
 17. Regenwasserproblematik Röhrtang; hier: Reparaturvergabe
 18. 3. Nachtrag zur Hauptsatzung
 19. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
20. Personalangelegenheiten
 - Arbeitsvertrag Reinigungskraft Strandtoiletten
 21. Bauangelegenheiten
 - Vertrag Kostenübernahme Bauleitplankosten B-Plan Nr. 22
 22. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Siehe TOP 3 – öffentlicher Teil – zur Änderung im nichtöffentlichen Teil.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

BGM Herbert von Mellenthin begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsgemäßheit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge vorgebracht.

TOP 3**Niederschrift vom 08. Februar 2011 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil – und vom 17. März 2011**

BGM von Mellenthin bittet darum, den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 08. Februar 2011 in der heutigen nichtöffentlichen Sitzung unter TOP 20 zu behandeln.

GV Runge trägt zu der Niederschrift vom 08. Februar 2011 unter TOP 10 -letzter Punkt- vor:

- streiche „Friedrich-Lamp-Straße“ und setze „Fuchsenkuhle“
- streiche „Vereinbarung“ und setze „Absprache“

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Bekanntgaben****a) des Bürgermeisters**

- Aktion „Sauberes Ascheberg“ vom 26.03.2011: Es nahmen 53 Personen teil. Allen Helfern wird für ihren Dienst an der Gemeinschaft gedankt. Auch der Feuerwehr wird besonderer Dank ausgesprochen, da sie neben der Teilnahme auch die Organisation und Bewirtung übernommen hat. Außerdem auch ein Dank und besondere Anerkennung an die Dorfjugend mit ihren Eltern und Betreuern (Pfadfinder, Sportjugend, Jugendfeuerwehr). Zudem haben die Vorsitzenden der FDP und der CDU sowie Herr Rauch und GV Pries teilgenommen.
- Das Protokoll der Einwohnerversammlung vom 22.02.2011 liegt vor und kann im Amt und auch im Internet eingesehen werden.
- Am 29.03.2011 wurden von 07:45 Uhr bis 11:30 Uhr die entstandenen Straßenschäden im Zuge der Ertüchtigung der Bahnstrecke gemäß der gemeldeten Schadenersatzansprüche vom 01.12.2010 aufgenommen. Teilnehmer waren der Herr Levsen (Gutachter), Herr Schielke von der DB und der Bürgermeister. Das Gutachten wird in ca. vier Wochen vorliegen.
- Mitteilung aus dem Amtsausschuss: Es läuft zurzeit eine Bündelausschreibung „Strom“ für alle Gemeinden des Amtes, um den günstigsten Anbieter zu ermitteln.
- Das Grundstück im Regelkamp („Schöner Wohnen“) ist verkauft. Die Übergabe erfolgt zum 01.04.2011. Der Kaufpreis ist am 29.03.2011 auf dem Konto der Amtskasse eingegangen.
- Mobile Schadstoffsammlungen am 10.05.2011 und am 30.09.2011 jeweils von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Die Bewegunginsel für die Igelgruppe des Kindergartens (altersgemischte Gruppe) wurde geliefert und bereits eingebaut.

b) der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

- Für die Einrichtung einer Spielhalle in einem öffentlichen Lokal ist das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt worden.
- Für alle weiteren Bauanträge wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 5**Einwohnerfragestunde**

- BGM von Mellenthin beantwortet zunächst eine Anfrage aus der Sitzung des Geschäftsausschusses vom 08.02.2011 zum B-Plan 22 Hof Hörn bezüglich der Bestandsaufnahme (Zustand von Haus und Grundstück) vor Baubeginn:
Das Amt hat erläutert, dass keine gesetzliche Verpflichtung der Gemeinde besteht. Bei anderen Baumaßnahmen im Ort hat es schon privatrechtliche Vereinbarungen zwischen Investor und Grundstückseigentümer gegeben. Grundsätzlich ist der Geschädigte immer in der Beweispflicht, um seine Ansprüche durchzusetzen.
- Es werden keine weiteren Anfragen vorgebracht.

TOP 6**Bestätigung der Wahl und Ernennung des stellv. Gemeindeführers der FF Ascheberg**Beschluss:

1. Die GV stimmt der Wahl des Herrn Nico Frick zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Ascheberg zu.
2. Herr Nico Frick wird durch den Bürgermeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Ascheberg ernannt. Er leistet den Beamteneid und erhält seine Ernennungsurkunde.

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Die Feuerwehrkameraden verabschieden sich und verlassen die Sitzung um 19:43 Uhr.

TOP 7**Niederschlagswasserbeseitigung**

Nach ausführlicher Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

1. Die Stadtwerke Plön werden aufgefordert, ein konkretes Angebot für das Beteiligungsmodell vorzulegen. Zudem ist im Anschluss ein Termin zur Durchführung einer Infoveranstaltung für die Gemeinde Ascheberg mit dem Wirtschaftsplaner, der GeKom und dem Verwaltungsrat der Stadtwerke Plön zu vereinbaren.

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

2. Die Firma GeKom wird mit der Erstellung einer allgemeinen Niederschlagswassersatzung für die Gemeinde Ascheberg bis zu einem Betrag von maximal 5.000 € brutto beauftragt. Die Satzung soll möglichst bis zum 08.04.2011 vorgelegt werden.

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Mietvertrag Sell'sche Koppel****Beschluss:**

Der Mietvertrag wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Als Beträge sind einzusetzen:

- Miete nach § 4: 100 €
- Pauschal Wasser, Strom und Abwasser: 20 € pro Tag
- Mietsicherheit nach § 5: 500 €

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Internetauftritt**

Nach ausführlicher Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

1. Die Umsetzung des Alternativmodells der Herren Schnur und Lübeck zum Internetauftritt der Gemeinde Ascheberg wird beschlossen. Eine erste Testversion wird zum 30.06.2011 veröffentlicht.
2. Die Gemeinde Ascheberg hält an der ausgesprochenen Kündigung für das Potsdamer Modell fest.

dafür: 15**dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 10****Tourismus; hier: Unterstützung durch die Gemeinde****Nach kurzer Aussprache werden folgende Beschlüsse gefasst:**

1. Die Gemeindevertretung übernimmt die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses. Aufgrund des Rücktritts des Vorstandes des Touristikvereins wird die Restzahlung des Zuschusses zunächst gestoppt. Ausstehende Zahlungen sind gesondert zu begründen und ggf. anzufordern. Die Weiterungen im Hinblick auf den Tourismusverein sind von den Beschlüssen der Sondersitzung des Touristikvereins in dieser Rücktrittsangelegenheit abhängig.
2. Über den Verbleib im Ostsee-Holstein-Tourismus e. V. wird am 05.05.2011 entschieden.

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 11**Beteiligung der Gemeinde an der Schleswig-Holstein Netz AG****Beschluss:**

Es erfolgt weder ein Beitritt noch eine Beteiligung an der Schleswig-Holstein-Netz AG.

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Kindergartenangelegenheiten; hier: Problemstellung – Betreuung der Kinder unter drei Jahren**

GV Pries erläutert die derzeitige Situation und berichtet, dass eine Bereitschaft der Kirche zur Betreuung der Kinder unter drei Jahren grundsätzlich besteht. Hier sind jedoch weitere Gespräche und Beschlüsse innerhalb der Kirche notwendig.

Der Kindergartenbeirat wird sich auf seiner Sitzung am 30.03.2011 ebenfalls mit dieser Thematik befassen.

Kennntnisnahme**TOP 13****Gehweginstandsetzung in der Gemeinde****Beschluss:**

Die von der Kommission des Planungs- und Bauausschusses vorgeschlagenen Reparaturmaßnahmen werden durchgeführt. Die Verwaltung wird beauftragt, drei Angebote einzuholen und den Auftrag an den preisgünstigsten Anbieter zu vergeben. Die Reparaturen sollen so schnell wie möglich erfolgen.

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 14****Gestaltung Feuerwehroparkplätze****Beschluss:**

Die Hochborde werden ausgegraben und entfernt. An deren Stelle in die entstandenen Gräben werden Punktfundamente mit Hülsen und Diebstahlsicherung und in die Hülsen verzinkte Stahlpfosten gesetzt. Zwischen den Stahlpfosten soll als Abtrennung eine Kette gehängt werden. Die Gräben werden anschließend zugestampft. Entsprechende Haushaltsmittel für die Maßnahme sind im Nachtragshaushalt bereitzustellen.

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 15****Bauunterhaltungskosten Rentnerwohnheime****Beschluss:**

Die Reparatur der Dachrinnen und der Außentreppe sind in Auftrag zu geben. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Nachtragshaushalt bereitzustellen.

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 16**Fassadensanierung Rentnerwohnheim Ernst-Albrecht-Platz 23 und 25****Beschluss:**

1. Das Sanierungskonzept wird weiter verfolgt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Wankendorfer Baugenossenschaft zu erfragen, wie hoch die Kosten der Sanierung des Wohnblockes im Gartenweg waren.

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 17****Regenwasserproblematik Röhrtang; hier: Reparaturvergabe****Beschluss:**

Der Planungs- und Bauausschuss wird beauftragt, anhand der Unterlagen des Ing.-Büros Hauck vom 23. und 24.03.2011 eine Beschlussempfehlung für die nächste GV-Sitzung zu erarbeiten. Die Verwaltung trifft alle Vorbereitungen zur schnellen Einholung der wasserrechtlichen Genehmigung.

dafür: 15**dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 18****3. Nachtrag zur Hauptsatzung****Beschluss:**

Der dem Originalprotokoll *anliegende* 3. Nachtrag zur Hauptsatzung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

dafür: 16**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 19****Anfragen**

- GV Jurgeneit erkundigt sich nach dem Beschluss des Planungs- und Bauausschusses vom 10.03.2011, TOP 8 (Bushaltestelle Langenrade). Es wird kurz erklärt, dass es sich bei der Angelegenheit nicht um die Bushaltestelle gegenüber der Rathauswiese handelt. Bei der Bushaltestelle gegenüber der Rathauswiese besteht noch Handlungsbedarf.
- BGM von Mellenthin fragt nach der Lieferung des Maibaumes. GV Gill erläutert, dass der Maibaum bereits geliefert wurde aber noch geschliffen werden muss.
- GV Jurgeneit bittet Herrn BGM von Mellenthin um Erläuterung der Veranstaltung der Grünen Landtagsfraktion und der Veranstaltung der Stadt Plön. BGM von Mellenthin erklärt, dass nicht die Gemeinde Ascheberg zu diesen Veranstaltungen eingeladen hat und dass er nur als „Gastgeber“ anwesend war. Da es sich bei den Veranstaltungen nicht um offizielle Veranstaltungen gehandelt hat, habe er seiner Informationspflicht Genüge getan. GV Jurgeneit bittet künftig um mehr Information aller Gemeindevertreter.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

BÜRGERMEISTER

PROTOKOLLFÜHRERIN

Herbert von Mellenthin

Hellen Harder

Anlagen zum Originalprotokoll:
zu TOP 18: 3. Nachtrag zur Hauptsatzung